ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 18. 7. [1900]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 18. Juli.

5

10

15

20

Mein lieber Freund,

Mit der Fußparthie, wie Du fie entworfen haft, und mit dem Zusammentreffen in Innsbruck bin ich einverstanden, – vorausgesetzt, daß ich überhaupt fortkomme, was durch die chinesischen Ereignisse immer fraglicher wird. Ich habe noch nicht einmal um Urlaub geschrieben. Immerhin hoffe ich, zum 15. August fortzukommen. Laß' mich Deine Adresse wissen, damit ich Dir das Nähere telegraphisch oder brieslich mittheilen kann.

Daß Hirschfeld mitgeht, ift mir nicht fympathisch. Er soll doch lieber zu Hause bleiben und »Milieu-Stücke« schreiben.

Wenn das Schauspielhaus Dein Stück refüsiren sollte, was noch gar nicht ausgemacht ist, so versuchen wir es beim Berliner Theater, wo ich die Annahme für sicher halte.

Für heut nur dieses Wenige. Ich habe unmenschlich viel zu thun.

Viele treue Grüße!

Dein

Paul Goldmann.

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3170.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »[1]900« vermerkt 2) mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

- 4 Fußparthie] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 6. [1900]
- 4-5 Zufammentreffen in Innsbruck] siehe A.S.: Tagebuch, 16.8.1900
- 6 chinefifchen Ereigniffe | siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 7. [1900]
- 14 Hirschfeld mitgeht | nicht geschehen
- 15 »Milieu-Stücke«] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 21. 6. [1900]
- 16 Schaufpielhaus ... refüsiren] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 21. 6. [1900]

Erwähnte Entitäten

Personen: Robert Hirschfeld, Alfred Kerr

Werke: Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten Orte: Berlin, China, Dessauer Straße, Innsbruck, Lago di Garda, Reichenau an der Rax, Riva del Garda Institutionen: Berliner Theater, Deutsches Schauspielhaus in Hamburg

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 18. 7. [1900]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02924.html (Stand 15. Mai 2023)